

Sportler

DER SPORTCLUB MÜHLBACH INFORMIERT | Ausgabe 24, Dez. 2012



AUS DEM INHALT

- 2 | Jahreshauptversammlung
- 3 | Eröffnung Sportarena Mühlbach
- 7 | 30 Jahre Alte Herren
- 11 | Manuel Innerhofer – Vizestaatsmeister
- 13 | Große Erfolge beim EV Mühlbach



SC MÜHLBACH / PZG



JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG AM 07.12.2012

Der SCM hielt am Freitag, den 7. Dezember 2012 im Wanderhotel Kirchner seine 59. Generalversammlung ab. SCM-Obmann und Vizebürgermeister Hannes Enzinger konnte unter den zahlreich erschienenen Mitgliedern und Ehrengästen Herrn Dir. Wolfgang Zingerle (Vertreter SFV), Ehrenobmann Hans Bacher, die ehemaligen Obmänner Alois Kirchner und Franz Scheiterbauer, die Gemeinderäte Ing. Rudolf Göstl, Josef Innerhofer und Alois Hofer, Skiclubvertreter Alfred Hollaus, Ranggelobmann Ernst Voithofer sowie Eisschützenobmann Walter Hochwimmer begrüßen.

Die einzelnen Sektionen berichteten über das umfangreiche Vereinsjahr 2012.

Obmann Hannes Enzinger berichtete mit großer Freude von der Fertigstellung und Einweihung der neuen Sport- und Freizeitanlage Mühlbach. Er betonte, dass mit der Einweihungsfeier unserer neuen Sportstätte das wohl umstrittenste, aber nun eines der schönsten Kapitel in unserer Sportclubgeschichte abgeschlossen werden konnte. GR Josef Innerhofer hob in seinen Grußworten seitens der Gemeinde besonders die vielen Eigenleistungen hervor. Ranggelobmann

Ernst Voithofer verlas stolz die Namen der 46 Servitutsberechtigten, die insgesamt 100 m Bauholz gespendet haben, das Ernst und seine Ranggler gearbeitet haben.

Höhepunkt der Generalversammlung war die Ehrung von Bruno Bacher, der für seine Verdienste für den SCM mit der goldenen Ehrenurkunde, der höchsten Auszeichnung unseres Sportclubs, geehrt wurde. Bruno war jahrzehntelang ein sehr engagierter Spieler, Trainer, Funktionär und mit seinen Ideen und Einfällen ein Visionär und Vorreiter in unserem SCM.

In den Gruß- und Dankesworten der weiteren Ehrengäste wurde der große Zusammenhalt, die hervorragende Arbeit aller und die damit verbundenen großartigen Leistungen in unserem SCM gewürdigt.

Dir. Wolfgang Zingerle und Sportclubobmann Hannes Enzinger überreichen Bruno Bacher die Goldene Ehrenurkunde des SCM



Unter den zahlreichen Gratulanten v.l.n.r.: Hans Bacher, Rita Empl, Alois Kirchner jun., Bruno Bacher, Josef Innerhofer, Franz Scheiterbauer, Alois Hofer, Hannes Enzinger

ERÖFFNUNG SPORT- UND FREIZEITARENA MÜHLBACH



Am 15. September 2012 wurde in Mühlbach die neue Sportarena von unserem Hw. Hrn. Pfarrer GR Karl Pöckl feierlich eingeweiht und seiner Bestimmung übergeben. Es war ein Freudentag für Mühlbach und unseren SCM. Was am 27.10.2009 mit dem Spatenstich begann ist nun mit diesem feierlichen Festakt abgeschlossen worden.

In Verbindung mit dem Schwimmbad ist diese wunderschöne Anlage auch immens wichtig für die Infrastruktur des Ortsteiles Mühlbach. Unsere Sport- und Freizeit-

arena bietet dem Laufclub, den Turnerinnen, den Fußballern, den Rangglern und den Panzschützen eine Heimstätte. Der Eisschützenverein Mühlbach konnte schon vor 2 Jahren sein Heim beziehen. Die Gesamtkosten dieses Projektes belaufen sich auf € 1.252.000. Ohne die vielen Eigenleistungen, Bauholzspenden und privaten Sponsoren wären sowohl die Sportarena als auch das EV-Gebäude nicht zu finanzieren gewesen.

Dieser Zusammenhalt und die Arbeit für das Gemeinwohl sucht seinesgleichen und ist sicher in



SCM Obmann und Vize-Bgm. Hannes Enzinger bei der Festansprache

Hier eine vollständige Übersicht nach dem Abschlussbericht bzw. nach der Schlussrechnung:

SCM:		
Eigenleistungen:	2500 Stunden à 16,-	€ 40.000,-
Barleistungen:		€ 90.000,-
100 lfm Bauholzspende inkl. Arbeit		€ 11.000,-
EV:		
Eigenleistungen:	1500 Stunden à 16,-	€ 24.000,-
Barleistungen:		€ 35.000,-
Gesamt:		ca. € 200.000,-

keiner anderen Gemeinde in diesem Ausmaß zu finden. Neben Schwimmbad, EV-Anlage und Sportarena ist das neue, sehr gut gelungene Restaurant „Piccolo“ (im ersten Stock des Sportgebäudes) ein jetzt schon beliebter Treffpunkt geworden. Das gemütliche Lokal mit hervorragender Küche (Pächter Achim Buchner und Daniel Maier) ist ganzjährig geöffnet und wertet unseren Ortsteil enorm auf.

FRÜHJAHR 2012

Nach einer langen und sehr intensiven Wintervorbereitung startete die Kampfmannschaft mit einem totalen Fehlstart in die Frühjahrsaison. Nicht weniger als 4 Spiele wurden in Folge verloren. Nach einem 5:0 Kantersieg gegen Kaprun folgte sofort der nächste Dämpfer in Form von einer 1:2 Niederlage in Maishofen. In den letzten 6

Spiele konnten noch 3 Siege und 3 Unentschieden erzielt werden.

Am Ende der Saison stand der 5. Platz mit 11 Siegen, 7 Unentschieden und 8 Niederlagen und einem Torverhältnis von 44:36.

Interner Torschützenkönig wurde Dominik Bacher mit 8 Toren.

Die Reservemannschaft wurde nach einer sehr durchwachsenen Frühjahrsmeisterschaft mit 14 Siegen, 1 Unentschieden und 11 Niederlagen nur 5ter.

Interne Torschützenkönige wurden René Soller und Manfred Voithofer mit jeweils 11 Toren.



Herzlichen Dank an die Fa. H & M in Krimml für die Dressenspende.

HERBST 2012

Im Sommer konnte Stefan Bachler als neuer Trainer in Mühlbach vorgestellt werden. Als Co-Trainer und Trainer von der Reserve fungiert Herbert Breuer. Torwarttrainer ist ebenfalls seit Sommer Reinhold Geisler aus Neukirchen.

Auf dem Transfermarkt hat sich auch wieder einiges getan. Michael Frauenschuh wechselte nach nur einem Jahr in Mühlbach zur TSU Bramberg in die Salzburgerliga. Dafür stieß Christian Höller neu zu unserer Mannschaft. Außerdem kam Fabian Bachler wieder aus Bramberg zurück. Vor der Meisterschaft wurde wie-

der der Salzburger Landescup ausgetragen. In der ersten Runde konnte in Hollersbach mit 2:1 gewonnen werden. In der zweiten Runde verloren wir gegen Köstendorf auswärts mit 1:2.

Die Meisterschaft begann mit dem Spiel gegen St. Veit indem wir in der letzten Minute den 1:1 Ausgleich hinnehmen mussten.

Nach zwei Siegen gegen Lenzing und Großarl folgte wieder ein Unentschieden in Maishofen. Gegen den überlegenen Tabellenführer Hofgastein setzte Alex Kirchner 4 Minuten vor Schluss beim Stand von 1:1 einen Kopf-

ball an die Innenstange und im Gegenzug erzielte Hofgastein noch den 2:1 Siegestreffer. Auch bei einem tollen Volleyschuss in der Nachspielzeit von Christoph Hofer an die Querlatte war Fortuna nicht auf unserer Seite. Das Spiel in St. Michael wurde ebenfalls mit 1:2 verloren.

In den nächsten 4 Spielen konnten dann 10 Punkte eingefahren werden. Erst in Zederhaus musste sich unser stark ersatzgeschwächtes Team einem Ligamitfavoriten nach tollem Kampf mit 2:4 geschlagen geben.

Die wohl kurioseste Partie war

das Auswärtsspiel in St. Veit. Nach 2:0 Vorsprung sahen wir wie der sichere Sieger aus. Doch St. Veit stellte innerhalb von 7 Minuten auf 2:3. Allerdings konnten wir mit 2 Toren in der 87 Minute das Spiel noch einmal zu unseren Gunsten drehen.

Im Heimspiel gegen Lenzing mussten wir nach toller 1. Halbzeit noch eine bittere und unnötige 1:2 Niederlage einstecken.

Im Nachtragsspiel gegen St. Martin kam es zu einem leistungsgerechten 1:1 Unentschieden.

Die Kampfmannschaft belegt nach der Herbstrunde den 5. Platz mit 7 Siegen, 4 Unentschieden und 4 Niederlagen und einem

Torverhältnis von 25:21. Interner Torschützenkönig ist Alexander Kirchner mit 6 Toren.

Die Reservemannschaft ist nach Verlustpunkten Tabellenführer. Es stehen 10 Siege, 1 Unentschieden und 3 Niederlagen und ein Torverhältnis von 41:24 zu Buche. Interner Torschützenkönig ist Manfred Voithofer mit 13 Toren.

Leider hatten wir auch in dieser Saison wieder extremes Verletzungsspech. Bei Kampfmannschaft und Reserve fehlten uns in manchen Spielen bis zu 14 Spieler. Hier gilt es den Alten Herren zu danken, die immer wieder aushel-

fen und ein Spiegelbild der Kameradschaft, die in Mühlbach gelebt wird, sind.

Hervorzuheben ist noch, dass Fabian Bachler, Sascha Unterweger sowie Alexander Patsch schon erste Erfahrungen in der Kampfmannschaft gesammelt haben. Unser „Jungen“ könnten alle drei noch U 16 spielen und haben sich sehr gut präsentiert.

Den langzeitverletzten Spielern wünschen wir einen guten Heilungsverlauf und ein baldiges Wiedersehen auf dem Sportplatz in Mühlbach.

FRÜHJAHR 2012

U11 SC Mühlbach

Trainer:
Franz Patsch

Sie belegten in der Endwertung den 8. Platz.

U13 SC Mühlbach

Trainer:
Reiner Buchner

Die Saison endete auf dem 4. Platz.

U15 SG Bramberg/Mühlbach

Trainer: Oberlechner Gottfried und Trojer Bahri

Die Mannschaft beendete die Saison mit dem 6. Platz.

U17 SG Bramberg/Mühlbach

Trainer: Bachler Stefan und Laner Michael

Die U17 wurde im Frühling Gruppensieger!

In der Sommerpause hat der Salzburger Fußballverband beschlossen, die Nachwuchs-Klasseneinteilung zu reformieren. So wurde aus U7, U9, U11, U13, U15 und U17 nun U8, U10, U12, U14, U16 und U18.

Am 12. August haben wir mit unserem Nachwuchs den schon traditionellen Ausflug nach Salzburg ins Stadion von Red Bull gemacht. Mit einem Bus und fast 70 Leuten sahen wir ein Spiel welches schließlich mit einem 2:0 Sieg für SK Rapid Wien endete. Es waren

16.600 Zuschauer im Stadion – Stimmung war also riesig (laut). Der Dank geht hier unter anderem an Hanna vom Bichlingerkrämer welche uns mit Verpflegung unterstützt hat – VIELEN DANK. In diesem Zusammenhang möchte ich mich bei ALLEN Trainern,

Spielern, Eltern und freiwilligen Helfern für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung während des ganzen Jahres bedanken. Ohne die Mithilfe und den Einsatz so vieler Menschen wäre unser Vereinsleben in diesem Sinne undenkbar!

HERBST 2012

U8 SC Mühlbach

Trainer:
Stefan Wanger

Unsere Jüngsten bestanden im Frühling aus einer Mannschaft von 7 Kindern – erfreulicher Weise besteht Sie nun aus 12 Kindern. Die Kleinen haben 3 Spiele und 1 Turnier ohne Wertung absolviert.

U10 SG Mühlbach/Hollersbach

Trainer:
Daniel Steiner und
Norbert Seeber

Die Jungs und Celina spielten Meisterschaft in Turnierform ohne Wertung. Von den insgesamt 5 Turnieren dieser Meisterschaft wurden 2 in Mühlbach abgehalten. Mit unserer Nachbargemeinschaft Hollersbach zusammen können wir hier einen äußerst talentierten Kader stellen.

U12 SC Mühlbach

Trainer:
Franz Patsch

Die Burschen der U12 hatten sehr starke Konkurrenz mit ihrer Auslosung und lagen daher nach 8 Spielen mit einem Sieg und 7 Niederlagen auf dem 5. Platz am Tabellenende.

U14 SG Bramberg/Mühlbach

Trainer:
Günter Rammler

Bei der U14 haben wir mit Bramberg gemeinsam eine Spielgemeinschaft. Die Meisterschaft verlief mit 5 Siegen, 1 Unentschieden und 3 Niederlagen. Somit war es am Ende der 5. Tabellenplatz.

U16 SG Bramberg/Mühlbach

Trainer:
Gottfried Oberlechner bzw.
Dominik Bacher

Ebenfalls spielen wir hier in einer Spielgemeinschaft mit Bramberg und können so einen sehr großen Kader stellen. Auf Grund sehr vieler hervorragender Fußballspieler hat diese Altersgruppe mit 9 Siegen und nur einer Niederlage den 1. Tabellenplatz erlangt! Gratulation an Trainer und Mannschaft – und für die Frühjahrsrunde im Oberen Play Off der Sparkassenliga viel Erfolg!



Die U12-Mannschaft
mit Trainer Franz Patsch



U16-Herbstmeister und Teilnehmer am Oberen Playoff – herzlichen Dank für die Dressenspende an die Alten Herren Mühlbach.

NUN DARF ICH EUCH NOCH EIN SCHÖNES
WEIHNACHTSFEST, EINEN GUTEN RUTSCH UND
VIEL ERFOLG FÜR DAS JAHR 2013 WÜNSCHEN!

30 JAHRE ALTE HERREN MÜHLBACH!

Nachdem die AHM im Frühjahr 1982 gegründet wurden können wir nach Ende dieses Jahres das 30 Jahr Jubiläum feiern.

Rückblickend sind die 3 Jahrzehnte wie im Flug vergangen obwohl im Sportlerleben 30 Jahre eine lange Zeit darstellen. Dies verdeutlicht auch die Tatsache, dass so manche der nun auch schon „alten Herren“ bei der Gründung im Jahre 1982 noch im zarten Kindergartenalter waren. Die Altersstruktur bei den AHM zeigt dies auch auf – sie geht vom Jüngsten mit 30 Jahren bis zum Senior mit 64 Jahren.

79 Mitglieder hat es in dieser Zeit gegeben, manche waren nur ein paar Jahre dabei, andere sind es über Jahrzehnte. Aktuell sind es 42 Mitglieder.

An dieser Stelle gedenken wir besonders den ehemaligen Sportkameraden die nicht mehr unter uns sind, es sind dies:
Manfred Feuersinger
Ferdl Hagmüller
Bruno Hofer
Alois Schneider
Dr. Werner Reinprecht

Nie vergessen werden wir in dem Zusammenhang den 15. Juni 2005 als Ferdl Hagmüller am Sportplatz im Beisein einiger seiner Sportkameraden verstarb.

5 Präsidenten waren in der Zeit bisher im Amt:
Adi Schepetz
Herbert Hagmüller
Hubert Vorderegger
Ferdl Hagmüller
und seit 2005
Franz Egger

In den 30 Jahren AHM können wir auf schöne, gemeinsame Erlebnisse zurückblicken, sportlich wie gesellschaftlich. Es gab Niederlagen und Erfolge, es gab fröhliche Feiern und traurige Anlässe.

Was die AHM ausmachen zeigt sich auch in den Aussagen von ehemaligen „alten Herren“ oder deren Frauen wenn sie nach Jahren noch sagen, welche schöne Zeiten und Stunden sie bei den AH erlebt haben und wie gerne sie daran zurückdenken.

Die AHM sind Teil des SC Mühlbach und wir wissen auch, dass dies von der Vereinsseite ebenso gesehen wird. An dieser Stelle bedanken wir uns für das gute Miteinander.

*Auf viele weitere Jahre AHM
Franz Egger*



Aus dem Archiv der Alten Herren.
AH-Mannschaft mit unserem inzwischen erwachsenen Schiri Hochstaffl Tom.

LIEBE SPORTFREUNDE!

Wieder geht ein Jahr zu Ende. Dies will ich nun für einen kleinen Rückblick auf das abgelaufene Vereinsjahr nutzen:

Nach unzähligen Versuchen konnte seit 2005 wieder einmal das Vögeirennen durchgeführt werden. In Kooperation mit der TSU Bramberg, Sektion Ski wagen sich am 25. Februar ca. 60 Kinder und an die 100 Erwachsene an die technisch sehr anspruchsvolle Piste. Die Siegerehrung der Kinder fand im Anschluss an das Rennen im Zielgelände statt. Die Erwachsenen durften im noch nicht fertig gestellten Lokal der Freizeitarena wunderschöne Sachpreise und Pokale entgegennehmen.

Bei musikalischer Umrahmung von Sörensen Klaus wurde bis in Morgenstunden gefeiert.

Mein besonderer Dank geht an die TSU Bramberg, Sektion Ski, für die gute Zusammenarbeit, an Bär Lois für die Pistenpräparierung, an alle Helfer, Sponsoren und Spendern der Sachpreise.

Ich hoffe dass wir das Vögeirennen auch im Jahr 2013 wieder veranstalten können.

Am 27. Mai fand wieder unser traditionelles Pfingstturnier auf unserem Sportgelände statt. Unter der Kulisse des neuen Sportheimes kämpften 21 Herren- und 6 Damen-Mannschaften um den begehrten Wanderpokal. Das Turnier verlief weitgehend verletzungs- und unfallfrei und so konnten am Abend die Gerloser Nachtschwärmer ihr Können zum Besten geben und sorgten so für ausgelassene Stimmung im Festzelt.

Beim Bramberger Dorffest waren wir wieder mit unserem Container und der Ballrallye vertreten.

Das neue Sportheim wurde heuer fertig gestellt und mit einem stimmigen Festakt im September eröffnet. Die für den Bau notwendigen finanziellen Eigenleistungen hat zu einem großen Teil der AHC getragen. Unsere finanziellen Reserven wurden dadurch aufgebraucht – aber wenn man sich unsere Freizeitanlage an-

sieht, dann ist das gut so, und wir können alle stolz sein auf diese schöne Anlage.

Zum Schluss möchte ich mich bei allen Anrainern unserer Veranstaltungen, allen Helfern und Unterstützern die uns das ganze Jahr tatkräftig zur Hand gehen bedanken. Auch all jene die beim Bau des Sportheimes mitwirkten und meinen Kollegen im Vorstand des AHC will ich meinen Dank aussprechen.



Die schnellsten beim Vögeirennen 2012 Simone Hofer und Heinz Brugger



Echte Anhänger beim Pfingstturnier im Einsatz – Notdurfter Günther und Oberleitner Stefan

IN DIESEM SINNE WÜNSCHE ICH EUCH SCHÖNE WEIHNACHTEN, EINEN GUTEN RUTSCH UND GLÜCK AUF IM JAHR 2013!

JAHRESRÜCKBLICK 2012

Mit der erfolgreichen Einführung einer OSK Trial-Staatsmeisterschaft für die Klassen Jugend und Junioren (Fahrer bis 18 Jahre) mit Trial-Motorrädern bis 125 ccm Hubraum ist die Anzahl der Starter stets gewachsen. Somit ist auch die Konkurrenz in diesen Klassen größer und härter geworden und es kommen dadurch bei jedem Wettbewerb mehrere Fahrer für den Sieg in Frage.

Bereits in seiner 2. Saison startete auch heuer wieder Dominik

Lassacher in der Klasse Junioren und belegte in der Endwertung den 4. Gesamtrang.

Im nächsten Jahr wird Dominik an der Österreichischen Trial-Staatsmeisterschaft Klasse Open teilnehmen und sich mit den Besten Trial-Fahrern messen.

Von der ÖTSV-Klasse Newbie aufgestiegen ist heuer Sophie Lassacher und zwar startete sie als einzige Dame in der Trial-Staatsmeisterschaft OSK-Jugend

und belegte den 10. Gesamtrang.

Die Geschwister Lassacher waren aber nicht nur bei der OSK Trial-Staatsmeisterschaft vertreten sondern fuhren auch viele Trial-Veranstaltungen beim ÖTSV-Cup mit sehr guten Einzelergebnissen.

Auch beim Kini Fullgas Day in Schlitters/Zillertal waren Dominik und Sophie bei einer Trial-Show gemeinsam mit dem Trial-Weltmeister Adam Raga aus Spanien vertreten.



Dominik Lassacher beim Kini Fullgas Day



Dominik Lassacher in Aktion



Sophie Lassacher in Aktion

Um den Bike-Trial Nachwuchs kümmern sich nun schon seit zwei Jahren Frank Thöne und Philipp Schneider. Einmal in der Woche wird mit den jungen Trial begeisterten Fahrern auf künstlichen Hindernissen die Technik trainiert sowie Tipps und Tricks gelehrt. Auf diesem Wege vielen Dank an die beiden Trainer.

WIR WÜNSCHEN ALLEN AKTIVEN FÜR DIE KOMMENDE TRIAL-SAISON VIEL ERFOLG.

NORDIC WALKING UND LANGSAM LAUFTREFF

Auch heuer wurde von Mitte April bis Mitte September der Nordic Walking und Langsam Lauftreff abgehalten. Bei überwiegend gu-

tem Wetter gab es wieder eine sehr gute Beteiligung an unserer Fitnessveranstaltung. Ein besonderer Dank gilt unseren Gruppenbe-

treuerinnen Heidi Nindl, Martina Millgrammer, Lisbeth Moser, Liesi Wöhrer, sowie Werner Nindl, der die Gruppe Nordic Walking II leitet.

HOPSI HOPPER LAUF

Der beliebte Hopsi Hopper Kinderlauf musste heuer witterungsbedingt abgesagt werden. Obwohl sich zu Mittag ein kurzes

Sonnenfenster zeigte, lag die Wetterprognose richtig und es kam Nachmittag das angekündigte Gewitter mit Sturm. So hoffen wir,

dass sich im nächsten Jahr wieder das Wetterglück einstellt und freuen uns schon auf den Hopsi Hopper Lauf am Samstag den 11. Mai 2013.

ERFOLGE BEIM SALZBURG MARATHON

Beim Salzburg Marathon konnte unser Team tolle Platzierungen erreichen. Marcel Voithofer belegte beim Halbmarathon mit einer Zeit von 1:16.55 den hervorragenden 3. Rang in der Klasse M 30. Hans Peter Innerhofer startete beim Viertelmarathon (10,7 km) und kam mit einer Zeit von 34:48 ins Ziel. Damit belegte Hans Peter in der Gesamtwertung in der Klasse M 20 den ausgezeichneten 3. Rang.

Weitere erfolgreiche Finisher beim Halbmarathon:

Bruno Lemberger	1:23.48	Rang 8	M 40
Gernot Sinnhuber	1:32.38	Rang 42	M 40
Christian Kirchner	1:36.53	Rang 72	M 40
Josef Voithofer	1:40.13	Rang 7	M 55
Ferdinand Kogler	1:41.49	Rang 41	M 50
Michaela Taxer	1:45.07	Rang 10	M 35

LANDESMEISTERTITEL FÜR MANUEL UND HANS PETER INNERHOFER

Über 150 Teilnehmer starteten bei sommerlichen Temperaturen Mitte März bei den Crosslauf-Landesmeisterschaften rund um die Salzachseen im Flachgau. In der Juniorenklasse wurde Manuel Innerhofer mit einer souveränen Laufleistung U20 Landesmeister. Sein Bruder Hans Peter holte sich mit dem 2. Platz den Vizelandesmeistertitel.



Hans Peter Innerhofer



Manuel Innerhofer

MANUEL INNERHOFER – VIZESTAATSMEISTER IM BERGLAUF

Bei den österreichischen Staatsmeisterschaften im St. Margareten (Kärnten) konnten die „Innerhofer Buam“ neuerlich ihr sportliches Talent unter Beweis stellen. Auf der 11,9 km langen Strecke waren 1.100 Höhenmeter

zu überwinden. Manuel belegte mit einer Zeit von 1:06.42 den ausgezeichneten 2. Rang und wurde somit Vizestaatsmeister. Knapp dahinter konnte sich Hans Peter mit einer Zeit von 1:06.54 platzieren und

erreichte einen Platz auf dem Stockerl. Hannes Millgrammer erreichte mit einer Zeit von 1:07.37 in der Hauptklasse den 35. Rang. In der Mannschaftswertung belegten die Drei den guten 6. Rang.

BERGLAUF LANDESMEISTERSCHAFTEN IN RAURIS

Beim Rauriser Hochalm lauf am 19. August wurden die Salzburger Berglauf-Landesmeisterschaften ausgetragen.

Bei herrlichem Sommerwetter waren von den Läufern 840 Höhenmeter auf einer 6,2 km langen Strecke zu meistern. Unser junges Berglaufteam konnte sich wieder hervorragend in Szene

setzen. Hinter Robert Gruber und Rene Fischer sicherte sich Manuel mit nur 7 Sekunden Rückstand als Dritter die Bronzemedaille. Mit dem 6. Rang von Hannes Millgrammer, dem 8. Rang von Hans Peter Innerhofer und dem 10. Rang von Lukas Daxer belegten weitere Läufer vom LC einen Rang im Spitzenfeld.



Freuten sich über ihre tollen Leistungen vlnr: Lukas Daxer, Manuel Innerhofer, Hannes Millgrammer, Hans Peter Innerhofer

HOHE TAUERN MARATHON

Mittersill Plus Tourismus organisierte zum ersten Mal den Hohe Tauern Wandermarathon. Bei dieser sportlichen Großveranstaltung gab es auch einen Laufbewerb. Die 26 km lange Strecke führte vom Nationalparkzentrum über die Schattseite nach Hollersbach, dann weiter über den Sonnberg

nach Stuhlfelden und auf dem Salzachdammweg zurück nach Mittersill. Dabei waren 850 Höhenmeter zu bewältigen. Der Laufclub war mit einem starken Team am Start und konnte mit Hannes Millgrammer (2:05.06) den Tagessieger stellen. Den ausgezeichneten 2. Rang be-

legte Bruno Lemberger (2:10.51). 7. Jakob Geisler (2:23.45) 8. Gernot Sinnhuber (2:26.39) 9. Fellerer Manfred (2:26.39) 12. Hannes Lechner (2:30.31) 13. Christian Kirchner (2:33.18) 14. Ferdinand Kolger (2:33.22) komplettierten das tolle Ergebnis für unseren Club.

WILDKOGEL HILLCLIMB

Die fünfte Austragung des Wildkogel Hillclimb fand am 25. August bei bestem Mountainbike-wetter statt. 115 Teilnehmer bewältigten die Strecke über 11,8 km und 1.150 hm bis zum Wildkogelhaus. Bereits zum dritten Mal blieb die Siegerzeit unter 50 Minuten.

Martin Schider überquerte die Ziellinie in der Topzeit von 49 min. und 23 sec. als Erster und verwies damit Philip Spanier und Reini Woissetschläger auf die Plätze.

Schnellster Bramberger war Hans-Peter Fankhauser (0:56.21). Bei den Damen siegte Sabine Schneider in der Zeit von 1:05:05 vor Irmgard Ertl und der Lokalmarathonistin Ulli Exenberger (1:10.44).

Dass bei diesem Rennen nicht nur der Leistungsgedanke im Vordergrund steht, bewiesen die vielen Starter in der Hobbyklasse. Bei dieser wurde die Mittelzeit gewertet. Besonders hervorzuheben sind die Teilnehmer der Funklasse, die

ohne Zeitnehmung, nur aus Freude am Radsport die anspruchsvolle Strecke bewältigten. Alle Preisträger durften sich über ein schmackhaftes Jausenpaket mit Schmankerl aus der Region freuen.

Bei der Tombola gab es ebenfalls wertvolle Preise zu gewinnen.

Ein herzliches Dankeschön an alle Sponsoren und Helfer, ohne die eine solche Veranstaltung nicht möglich wäre.

MIT NATIONALTEAM ZUR BERGLAUF-WELTMEISTERSCHAFT

Unsere talentierten Nachwuchsläufer wurden aufgrund ihrer starken Leistungen bei der Berglauf-Staatsmeisterschaft für das Nationalteam zur Teilnahme an der Berglauf-WM im italienischen

Ponte di Lengo nominiert. Auch für ihren Trainer und Verbandspräsidenten Peter Bründl eine tolle Sache: „Die Jungs hatten die Möglichkeit internationale Luft zu schnuppern und können damit viel

Motivation für das kommende Jahr holen.“ Manuel belegte den guten 19. Rang und war somit bestplatziertes Läufer vom österreichischen Team bei den Junioren. Hans Peter belegte den 55. Platz.

SCHWEIZ INTERLAKEN – 20. JUNGFRAU MARATHON

Ein Lauferlebnis der besonderen Art war auch in diesem Jahr der Jungfraumarathon in den Schweizer Alpen. Von vielen als der „schönste Bergmarathon der Welt“ bezeichnet, bildete auch heuer wieder das mächtige Dreigestirn Eiger – Jungfrau – Mönch

eine imposante Kulisse für dieses Laufevent der besonderen Art. Nach monatelangen Vorbereitungen, ausgestattet mit Ehrgeiz und Kämpferherz, stellten sich auch dieses Jahr vier Läufer von unserem Club dieser anspruchsvollen Herausforderung. Gemein-

sam mit über 5.000 Startern galt es die 42,1 km lange Strecke von Interlaken über Lauterbrunnen und Wengen hinauf zum Ziel auf der kleinen Scheidegg, mit einem Höhenunterschied von 1.829 m, zu bewältigen. Zum 20-Jahr-Jubiläum gab es heuer die Möglichkeit die Strecke zweimal in Angriff zu nehmen. Dies ließen sich Gernot Sinnhuber und Ferdinand Kolger nicht nehmen und starteten bereits am Samstag. Die Zwei gingen am Sonntag erneut an den Start und erreichten beide Male souverän das Ziel.

DIE ERGEBNISSE IM DETAIL:

Ferdinand Kogler	1. Marathon:	5:50.15
	2. Marathon:	6:25.51
Gernot Sinnhuber	1. Marathon:	4:55.14
	2. Marathon:	5:21.50
Fabian Stöckl		5:14.19
Manfred Fellerer		5:18.10

LANGLAUFLOIPE

Wie jedes Jahr organisierte Stefan Wöhler mit seinem Team den Auf- und Abbau der Beleuchtung der Wennser Loipe. Im letzten Winter wurden auch wieder kostenlose

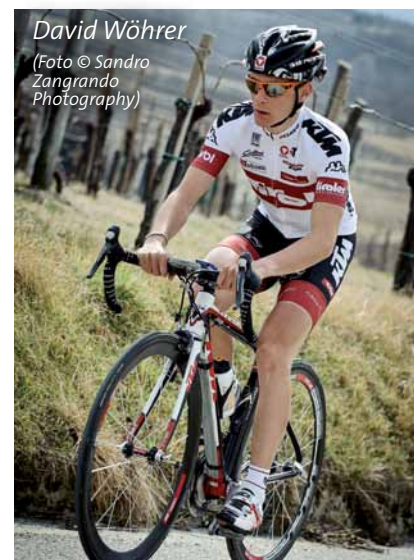
Langlaufkurse, betreut von unseren geprüften Langlauflehrern, erfolgreich abgehalten. Auch für diesen Winter ist wieder ein Kurs geplant. Wir freuen uns auf zahl-

reiche Teilnahme. Leihusrüstung steht kostenlos zur Verfügung. Bei Bedarf bitte rechtzeitig reservieren (Sport Breitfuß 06565-5858-0 Hari).

RADSPORT – BRÜDER WÖHRER

Das Brüderpaar David und Andreas Wöhler kann auf eine durchaus zufriedenstellende Radsaison 2012 zurückblicken. Nach diversen Wintertrainingslagern am Gardasee auf Gran Canaria und in Grado begann für David die Saison bereits Ende Februar mit dem Trofeo Laigueglia in Italien. Den Renneinsatz bei der Fleche du Sud in Luxemburg konnte David nach 5 Etappen sehr erfolgreich mit dem 6. Gesamtrang beenden. Es gelang ihm sogar für ei-

nen Tag in das Führungstrikot der U23-Fahrer zu schlüpfen. Neben vielen weiteren Auslandseinsätzen erreichte er bei der Burgenlandrundfahrt, einem Rennen der Tchibo Tob Radliga, ebenfalls den 6. Platz. Bei der österreichischen Staatsmeisterschaft in Judendorf Strassengel landete er insgesamt auf Rang 7. In der Kategorie U23 durfte er sich über die Bronzemedaille freuen. David konnte sich heuer bereits zum dritten Mal einen Start-



David Wöhler
(Foto © Sandra Zangrando Photography)

platz bei der Österreich Radrundfahrt sichern. Vom Start in Innsbruck ging es über 1.154 km und ca. 13.000 Hm quer durch Österreich bis nach Wien. Bei sehr starker internationaler Konkurrenz beendete David die Ö-Tour auf dem 36. Gesamtrang.

Neben all diesen Rennen mit dem „Tirol Cycling Team“ durfte er auch bei mehreren internationalen Rundfahrten mit dem U-23 Nationalteam an den Start gehen. Auf Rang 21 landete er bei der weltweit größten U-23 Rundfahrt, der Tour de l'Avenir in Frankreich.

Die Teilnahmen beim Giro della Toscana und der Thüringenrundfahrt waren weitere Einsätze mit dem Nationalteam. Insgesamt 67 Renntage galt es in der abgelaufenen Saison zu meistern. Derzeit ist David bereits wieder voll im Training für die kommende Radsaison.



Andreas Wöhler (Foto © wama 2011)

Auch Andreas hat in den Monaten März bis September sehr viele Renneinsätze absolviert. Er startet nach wie vor für das Team „RC Devine Tom Tailor Raiffeisenbank Wörgl“, in der Kategorie Junioren. Insgesamt 15 Rennen zählen zum österreichischen Nachwuchscup, der „Junior-Trophy“, von denen

Andreas die meisten bestritt. Mit dem 3. Rang beim Rundstreckenrennen in Wolkersdorf in Niederösterreich konnte er sein Talent beweisen. Bei der österreichischen Bergmeisterschaft in Afritz verpasste er das Stockerl knapp und musste sich leider mit dem undankbaren 4. Platz zufrieden geben. Bei der Tiroler Bergmeisterschaft von Kematen nach Praxmar lief es dafür umso besser und er durfte sich über die Silbermedaille freuen. Auf Grund seiner beständigen Leistungen wurde er auch einige Male in das Nationalteam einberufen. Die erste Rundfahrt in Istrien ist leider nicht so gut gelaufen. Bei einem sehr schwierigen Eintagesrennen in Loria in Italien

erreichte er jedoch den 25. Rang. Riesig gefreut hat er sich über die Teilnahme an einer der größten internationalen Nachwuchsrundfahrten, dem „Giro della Lunigiana“ in Italien. Nach vier, zum Teil sehr bergigen Etappen beendete Andreas diese schwierige Rundfahrt unter ca. 170 Startern mit Rang 30. Auch Andreas ist bereits wieder mitten im Training und baut seine Kondition im Fitnessstudio und im Winter mit Langlaufen und Skitouren gehen wieder auf. Trainingslager auf Mallorca und in Kroatien sind geplant. Sein Trainingsumfang umfasst ca. 14 Wochenstunden. Während der Saison sitzt er ungefähr 16 Stunden in der Woche am Rad.

WIR GRATULIEREN ALLEN SPORTLERINNEN UND SPORTLERN ZU DIESEN AUSSERGEWÖHNLICHEN LEISTUNGEN UND WÜNSCHEN IHNEN VIELE SPORTLICHE ERFOLGE IM NÄCHSTEN JAHR.



EISSCHÜTZENVEREIN MÜHLBACH

WALTER HOCHWIMMER

Der EV Mühlbach hat im Jahr 2012 wieder viele Erfolge gefeiert. So wurde die 2er Mannschaft Meister in der ersten Landesliga und steigt somit in die höchste Liga Salzburgs auf. Damit hat der EV Mühlbach zwei Mannschaften in der Kronenliga.

Der EV Mühlbach ist auch der einzige Verein in Salzburg der zwei Jugendmannschaften stellt, wobei eine Mannschaft den Landesmeistertitel erreichte. Auch im Einzel wurden viele Erfolge gefeiert. Im Weitschießen wurde Martin Stockmaier in der Klasse U16

Staatsmeister. Bei der Europameisterschaft holte er mit der Mannschaft Gold und im Einzel Silber. Christian Seber wurde bei der U23 mit der Mannschaft Weltmeister und im Einzel erreichte er den 7. Rang.

ERGEBNISSE 4er DISZIPLIN

Landesmeisterschaft:

Meisterklasse

1. Mario Innerhofer

Ortsmeisterschaft:

Klasse bis 12 Jahre
Schülermeister
Jugendmeister
Altmeister
Ortsmeister

2. Siegfried Empl
3. Andreas Empl
Andreas Empl
Martin Stockmaier
Josef Empl
Ernst Reiter

ERGEBNISSE 5-STOCK

Auch hier ist der EV Mühlbach der einzige Verein in Salzburg der jedes Jahr 64 Teilnehmer hat. 5-Stockmeister 2012 wurde Josef Empl vor Mario Innerhofer und Hans Moser.

stehend v. l.: Martin Voithofer, Georg Empl, Harald Voithofer

knieend v. l.: Norbert Baumann, Josef Empl, Manfred Hochwimmer, Manfred Kainz, Siegi Daxer

nicht im Bild: Hans-Peter Moser, Bert Voithofer

ERFOLGE AUF BEZIRKSEBENE

Meisterklasse 1	Mario Innerhofer (Meister)
Meisterklasse 2	Hans Moser (Aufstieg in die Meisterklasse 1)
Meisterklasse 3	Ernst Reiter (Aufstieg in die Meisterklasse 2)
Bezirksfinale	Christian Seber (3. Platz und Aufstieg in die Meisterklasse 4)



DER OBMANN WALTER HOCHWIMMER MÖCHTE ALLEN ZU IHREN ERFOLGEN GRATULIEREN UND ALLEN MÜHLBACHER UND MÜHLBACHERINNEN VIEL GESUNDHEIT 2013 WÜNSCHEN.

Seitenblicke

MARCO ENZINGER – JÜNGSTER MEISTER ÖSTERREICHS

Marco Enzinger, geboren am 02.07.1992, ist mit seinen 20 Jahren nicht nur der jüngste Kaminkehrermeister, sondern überhaupt der jüngste Meister Österreichs, der im November in Wien seine Meisterprüfung erfolgreich absolviert hat.

Marco spielt seit seiner Kindheit beim SCM begeistert Fußball und zählt zur Stammelf.

Wir sind sehr stolz auf Marco, der seinen Beruf als Kaminkehrer sehr ernst nimmt und sein Ziel, den „Meister“, zielstrebig verfolgt hat.

Wir gratulieren ihm auf das Herzlichste und wünschen ihm viel Erfolg auf seinem weiteren Lebensweg: privat, beruflich und sportlich – alles Gute, Marco!



LH-STELLVERTRETER DR. WILFRIED HASLAUER BESUCHT UNSERE NEUE SPORTARENA!

Am 25.10.2012 konnten Vizebürgermeister/SCM Obmann Hannes Enzinger und seine Stellvertreterin Rita Empl mit großer Freude LH-Stvtr. Dr. Haslauer und den Landtagsabgeordneten Michael Obermoser in Mühlbach begrüßen. Bei prachtvollem Herbstwetter lobte der LH-Stvtr. die neue Sportarena mit dem kleinen, aber feinen Restaurant „Piccolo“ in den höchsten Tönen. Er bezeichnete unsere Sport- und Freizeitarena als „besonderes Juwel“ im Oberpinzgau und hob die gelungene Umsetzung dieses Projektes (Architekt Kajnih) mit optimalem Standort

hervor. Mit den Worten „Ihr könnt stolz sein darauf, was hier geleistet wurde“, zollte Dr. Haslauer allen Respekt, die am Zustandekommen der neuen Sportarena beteiligt waren. Sein besonderer Dank galt Vizebgmst. und SCM-Obmann Hannes Enzinger für seinen unermüdlichen Einsatz für dieses Projekt. Imponiert haben ihm auch die vielen freiwilligen Arbeitsleistungen, die ihresgleichen suchen. Die Bedeutung des Ehrenamtes wurde vom LH-Stvtr. in besonderer Weise angesprochen. Zusammenhalt und Sinn für Gemeinschaft seien in erster Linie dafür verant-

wortlich, wenn Visionen wahr gemacht werden sollen. Den Pächtern des Restaurantes „Piccolo“, Daniel Maier und Achim Buchner, wünschte er viel Erfolg und Freude in ihrer neuen Wirkungsstätte.



FUSSBALL – ADE?

Der langjährige aktive Spieler, Trainer und Sektionsleiter des SCM lässt die Gerüchteküche brodeln. Kehrt Ernst nach so vielen Jahren dem Fußball den Rücken?

Anlass für diese Gerüchte war ein Bericht aus Südtirol, der Heimat der Extrembergsteiger Reinhold Messner und Hans Kammerlander. Ernst wurde beobachtet, wie er ganz genussvoll, um nicht zu

sagen mit Leichtigkeit den 3152m hohen Biz Boe bestiegen hat. Sein aussagekräftiger Kommentar am Gipfel: „Wonn i des gwisst hätt, dass do so sche is, wa i scho vü frihra bergsteign gonga.“ „Gott sei Dank, hot as nit friara gwisst“ sagen jetzt die Fußballer „sist hätt ma nit so an aktiven Spieler, Trainer und Sektionsleiter kob, und des wa richtig schod gwesn!“



Ernst und Inge auf dem 3152m hohen Biz Boe in den Dolomiten

SPORTLER HOCHZEIT Michaela Taxer und Marcel Voithofer

Zwei aktive und sehr erfolgreiche Sportler haben sich im September das Jawort gegeben. Wir nutzten die Gelegenheit sie gemeinsam mit den Smaragdbikern von der Steinach Brücke zum Gasthaus Senninger zu begleiten. Für das Brautpaar stand ein besonders originelles Gefährt, ein in die Jahre gekommenes Dreirad, parat. So musste Marcel kräftig in die Pedale treten, um mit seiner Michi ans Ziel zu kommen. Aber wir wissen – das macht ihm keine besondere Mühe. Wir wünschen dem jungen Brautpaar Gesundheit, viel Glück und Erfolg für ihren gemeinsamen Lebensweg.



Für seine Michi trat Marcel kräftig in die Pedale

Sportkalender

2012/13

12.01.2013	Langlaufkurs in Skating- und Diagonaltechnik Treffpunkt: 14:00 Uhr, Wennserloipe
19.01.2013	Vögeirennen
23.03.2013	Beginn Frühjahrsmeisterschaft Fußball
16.04.2013	Beginn Nordic Walking und Lauftreff Treffpunkt: 19:00 Uhr, Wanderhotel Kirchner
11.05.2013	Hopsi Hopper Kinderlauf und Spielfest Start: 14:00 Uhr, Sportarena Mühlbach
16.05.2013	AHC-Pfingstturnier anschließend Siegerehrung und Pfingstfest im Festzelt
13. – 14.07.2013	60- Jahr Feier Sportclub Mühlbach
im Sommer	Wildkogel Hillclimb Mountainbikerennen mit Hobby- und Funklasse

*Der SCM wünscht
frohe Weihnachten
und ein gesundes,
erfolgreiches Jahr 2013!*

